

Golden Jack im Juli 2010 Königliches Entertainmentvergnügen wird mit Branchenoscar ausgezeichnet

Berlin/Lengerich/Coesfeld. Königliches Entertainment kann man in Lengerich in der SPIELSTATION erleben – und zwar in ausgezeichneter Qualität! Am 26. Juli 2010 wird das moderne Entertainment Center der Coesfelder SCHMIDTGRUPPE von dem Leiter der Spielstättenbewertungskommission, Klaus Heinen und dem Geschäftsführer der AWI Automaten-Wirtschaftsverbände-Info GmbH, Dirk Lamprecht, mit dem Branchenoscar, dem so genannten „Golden Jack“, prämiert. Damit gehört die SPIELSTATION am Autohof unweit der Ausfahrt der BAB 1 zu den besonders vorbildlichen Spielstätten in Deutschland. Die Entscheidung der Spielstättenbewertungskommission unter dem Vorsitz des Branchenexperten Klaus Heinen belegt, dass das Münsterländer Unternehmen mit seinen exklusiven und serviceorientierten Entertainment Centern auch zukünftig wichtige Trends in der Branche setzt.



Einmal im Monat wählt die Spielstättenbewertungskommission im Auftrag des Bundesverbandes Automatenunternehmer e.V. (BA) aus den vorbildlichen Spielstätten ein ganz besonders gelungenes Objekt aus. Als Vorbild steht diese Spielstätte fortan in der

Reihe exklusiver Entertainment Center, die nicht nur einen wünschenswerten Trend der Branche widerspiegeln, sondern auch bei Spielgästen sowie gegenüber Medien und politischen Multiplikatoren einen herausragenden Botschafterstatus innehaben. „Diese Spielstätten prägen das Bild dienstleistungsorientierter und moderner Entertainment Center“, fasst Klaus Heinen zusammen.

„Auszeichnung ist Lob und Ansporn zugleich“

Für die Coesfelder SCHMIDTGRUPPE ist die Auszeichnung weniger Überraschung, als Lob, Bestätigung und Ansporn zugleich. „Unseren Leitspruch ‚Hier bin ich König‘ müssen wir tagtäglich mit Leben füllen, um ihm gerecht zu werden“, erklärt Robert Hess, Leiter Kommunikation der SCHMIDTGRUPPE. „Das Management kann nur den optimalen Rahmen für ein gelungenes Entertainment Center schaffen – eigentliche Arbeit machen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ohne ihr Engagement wären unsere Spielstätten nicht so gut, wie sie sind“, berichtet Robert Hess stolz.

In der SPIELSTATION in Lengerich passt offensichtlich alles optimal zusammen. Erst im vergangenen Jahr wurde das Vorzeigeobjekt der münsterländischen Unternehmensgruppe eröffnet. Bereits jetzt erhält das Objekt die höchste Auszeichnung, die die Branche zu vergeben hat. „Wir haben in Lengerich erstmalig viele neue Details umgesetzt und der SPIELSTATION außen wie innen ein ganz besonderes Outfit gegeben“, erläutert Hess. Auf 780 Quadratmetern können die Spielgäste seither in vier Konzessionen den Alltag ausblenden und gemeinsam mit Freunden unterhaltsames Freizeitvergnügen genießen. Dafür sorgt auch der Mix an Unterhaltungsspielgeräten.



Zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für guten Service

Die zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – darunter auch ein Auszubildender zur „Fachkraft für Automaten-service“ – arbeiten im Dreischichtbetrieb, um rund um die Uhr einen kompetenten und herausragenden Service zu gewährleisten. An der zentral gelegenen Servicetheke im großzügigen Empfangsraum der SPIELSTATION bieten sie den Spielgästen alkoholfreie Kaltgetränke, Kaffeespezialitäten und kleine süße und herzhaft Snacks an. Hier – aber auch am Spielplatz selbst – stehen sie den Besuchern Rede und Antwort und erklären auch gerne das moderne Entertainmentangebot.

Loungeatmosphäre sorgt für Wohlfühlfeeling

Dazu trägt zweifelsohne aber auch das ganz besondere Ambiente in der nunmehr preisgekrönten SPIELSTATION bei: „Die Gäste sollen ankommen und sich wohlfühlen. Wir wollten mit der Umsetzung unseres neuen Innenkonzeptes dem Bedürfnis der Gäste nach Entspannung und Ruhe in angenehmem Ambiente gerecht werden“, führt Unternehmenssprecher Hess aus.



Deshalb bestimmen warme Purpur-, Violett- und Brauntöne das Ambiente der SPIELSTATION. Große Pendelleuchten, Lichtfugen

und Downlights tauchen die Räume in eine weiche und angenehme Stimmung. Die Raumteiler in Holzhaptik und komfortable Sessel vor den Spielgeräten sorgen dafür, dass der Spielgast abschalten und genießen kann. Die Krone als Markensymbol der SCHMIDTGRUPPE findet sich sowohl an der Außenfassade als auch in zahlreichen Accessoires im Innenraum wieder. „Wir haben eine wunderschöne Loungeatmosphäre geschaffen, die bei unseren Spielgästen hervorragend ankommt. Die Auszeichnung mit dem ‚Golden Jack‘ bekräftigt uns darin, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen und auch zukünftig unsere Projekte unmittelbar an den Bedürfnissen unserer Spielgäste auszurichten und mit neuen, mutigen Schritten die Zukunft unseres Unternehmens und unserer Branche zu gestalten“, stellt Robert Hess abschließend fest.

Die SCHMIDTGRUPPE, Coesfeld, ist mit rund 170 modernen Entertainment Centern (Spielstuben und Spielstationen) ein führendes Unternehmen der deutschen Automatenwirtschaft. Den hohen Qualitätsanspruch, den das Unternehmen an sich und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst stellt, unterstreichen vielfache Qualitätsauszeichnungen. Dazu gehören 6 „Golden Jack“ (besonders vorbildliche Spielstätte) und insgesamt 143 Zertifikate „Vorbildliche Spielstätte“. Von den über 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind rund 120 am Sitz der Unternehmenszentrale in Coesfeld beschäftigt.

Das Unternehmen ist seit vielen Jahren ein von der IHK Münster anerkannter Ausbildungsbetrieb. Aktuell werden insgesamt 39 junge Menschen bei dem Coesfelder Unternehmen ausgebildet, davon 6 im Berufsbild Bürokauffrau/-mann und 33 im neuen Ausbildungsberuf Automatenfachfrau/-mann.